

Protokoll vom 11. Oktober 2005

**Kleine Anfrage 31/2005
betreffend Umgebungsgestaltung der archäologischen Fundstelle "Kesslerloch" bei
Thayngen**

In einer Kleinen Anfrage vom 19. August 2005 stellt Kantonsrat Bernhard Müller Fragen zur Umgebungsgestaltung der archäologischen Fundstelle "Kesslerloch" bei Thayngen.

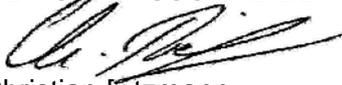
Der Regierungsrat

a n t w o r t e t :

Die Fundstelle "Kesslerloch" gehört zweifellos zu den bedeutendsten und eindrucklichsten archäologischen Fundstellen der Region. Die Situation, wie sich diese Fundstelle heute präsentiert, kann durchaus noch verbessert werden. Der Regierungsrat begrüsst daher die Initiative der Gemeinde Thayngen, eine Aufwertung der Umgebungsgestaltung und Attraktivierung des "Kesslerlochs" im Rahmen der Planung der neuen Nutzung des Areals Holcim Süd zu prüfen. Daher werden insbesondere das Kantonsforstamt sowie die Kantonsarchäologie im Sinne des Fragestellers an der Planung einer neuen Umgebungsgestaltung des Kesslerlochs unter Federführung des Gemeinderates Thayngen mitwirken. An Massnahmen, welche auf dem kantonalen Grundstück "Kesslerloch" GB Nr. 1397 realisiert werden, wird sich der Kanton im Rahmen seines Interesses als Grundeigentümer auch finanziell beteiligen.

Schaffhausen, 11. Oktober 2005

DER STAATSSCHREIBER STV:



Christian Kitzmann

